



## Presseinformation

560 Experten nehmen an erster Clusterjahrestagung im Landtag teil

Düsseldorf, 9. November 2009

### **Pinkwart und Thoben ziehen positive Zwischenbilanz bei der Umsetzung der Clusterstrategie des Landes**

**Das Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie teilen mit:**

Düsseldorf. Vor zwei Jahren hat die Landesregierung ihre Clusterpolitik gestartet, um gezielt Kooperationen und Verbände von Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen in insgesamt 16 Branchen- und Technologiefeldern zu schaffen. Das Ziel ist es, gemeinsam hochwertige und innovative Ideen, Trends und Entwicklungen aufzugreifen und den Blick auf Zukunftsmärkte zu richten. Die ersten Erfolge können sich sehen lassen: Die 16 Cluster sind erfolgreich angelaufen und decken inzwischen alle wesentlichen Stärkefelder der Wirtschaft und Forschung in Nordrhein-Westfalen ab. Bereits jetzt arbeiten in zahlreichen Projekten und Arbeitsgruppen die Clusterakteure sehr erfolgreich zusammen. Durch den professionellen Einsatz moderner Kommunikations- und Arbeitsinstrumente werden innovative Ideen und Zukunftsthemen ausgelotet und besetzt. Profitiert haben davon bereits vor allem kleine und mittelständische Unternehmen. Diese positive Zwischenbilanz zogen Innovationsminister Prof. Andreas Pinkwart und Wirtschaftsministerin Christa Thoben heute auf der ersten Cluster-Jahrestagung in Düsseldorf.

Innovationsminister Pinkwart: „Die Cluster sind ein wichtiges Instrument, um vorhandene Stärken zu bündeln und Potenziale in Wissenschaft und Wirtschaft besser zu nutzen. In den vergangenen Jahren ist es uns gelungen, eine Vielzahl von Spitzenforschungseinrichtungen neu in Nordrhein-Westfalen anzusiedeln. Mit den Clustern sowie den Cluster-Wettbewerben wird es für innovative Wissenschaftler und Unternehmen nun noch reizvoller, in NRW zu forschen“.

Wirtschaftsministerin Thoben: „Nach gut zwei Jahren Clusterpolitik in Nordrhein-Westfalen haben wir mehr Aufbruchstimmung, Kreativität und Leistungswillen erzeugt. Das zeigt, dass Nordrhein-Westfalen mit seiner

Innovationsministerium  
Pressesprecher  
André Zimmermann  
Telefon 0211 896–4790  
Telefax 0211 896–4575  
presse@miwft.nrw.de

Völklinger Straße 49  
40221 Düsseldorf  
www.innovation.nrw.de

Joachim Neuser  
Pressesprecher MWME  
Telefon 0211 837-2417  
Telefax 0211 837-2249  
joachim.neuser@  
mwme.nrw.de  
[www.wirtschaft.nrw.de](http://www.wirtschaft.nrw.de)

neuen Clusterpolitik den richtigen Weg eingeschlagen hat. Unser Ziel für die Zukunft muss sein, die Wirtschaftsstruktur in Nordrhein-Westfalen nachhaltig zu modernisieren und auf die Zukunftsmärkte auszurichten.“

Bisher seien 33 Cluster-Wettbewerbe durchgeführt worden, für die 1898 Projektskizzen eingereicht und 448 durch Juryentscheid zur Förderung vorgeschlagen wurden, so die Ministerin. „Durch diese Wettbewerbe schaffen wir günstige Bedingungen für neue Produkte und Investitionen, setzen Impulse für Wachstum und Beschäftigung und stärken die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes.

Rund 560 Teilnehmer aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik haben sich heute bei der ersten Cluster-Jahrestagung „ExzellenzNRW“ im Landtag über den Fortschritt der Wirtschafts- und Innovationspolitik des Landes Nordrhein-Westfalen informiert. Die Tagung macht deutlich: „Die Clusterpolitik eröffnet Perspektiven für Wirtschaft und Wissenschaft. Unser Land besitzt damit ein exzellentes Navigationssystem auf dem Weg in die Wissensgesellschaft. Nordrhein-Westfalen hat die Clusterpolitik erfolgreich auf den Weg gebracht – und diese Erfolgsstory werden wir auch in Zukunft fortsetzen“, so Ministerin Thoben und Minister Prof. Pinkwart noch einmal.

Die 16 Branchen- und Technologiefelder sind: Gesundheit, Ernährung, Logistik, Nano- und Mikrotechnologien/ Neue Werkstoffe, Biotechnologien, Automotive, Maschinen- und Anlagenbau/ Produktionstechnologien, Kunststoff, Chemie, Umwelttechnologien, Energiewirtschaft, Energieforschung, Informations- und Kommunikationstechnologien, Medien, Kulturwirtschaft und Medizinforschung.

Weitere Informationen: [www.exzellenz.nrw.de](http://www.exzellenz.nrw.de)